

Selenskyj: Die Ukraine wird Gespräche mit den USA wegen der Verzögerung bei der Lieferung von Patriot-Raketen führen

26.10.2026

Die Verhandlungen mit Ländern, die über Bestände an PAC-2- und PAC-3-Raketen verfügen, dauern an. Die Ukraine wartet seit fast einem Monat auf die Unterschrift des Pentagon-Chefs Pete Hagseth bezüglich der Raketen für Patriot und NASAMS. Aus diesem Grund wird Kiew mit Washington Verhandlungen zu diesem Thema führen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Verhandlungen mit Ländern, die über Bestände an PAC-2- und PAC-3-Raketen verfügen, dauern an. Die Ukraine wartet seit fast einem Monat auf die Unterschrift des Pentagon-Chefs Pete Hagseth bezüglich der Raketen für Patriot und NASAMS. Aus diesem Grund wird Kiew mit Washington Verhandlungen zu diesem Thema führen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj.

Der Staatschef berichtete über den Bericht der Minister für Verteidigung und Auswärtige Angelegenheiten sowie des Oberbefehlshabers der ukrainischen Streitkräfte zur Situation bei der Lieferung von Abfangraketen für die Luftabwehr.

„Wir arbeiten in mehreren Bereichen: mit den Vereinigten Staaten, Europa und anderen Partnern, die über Bestände an PAC-2- und PAC-3-Raketen verfügen. Insbesondere warten wir seit fast einem Monat auf die Unterschrift von Herrn Hegseth bezüglich der Raketen für die ‚Patriots‘ und ‚Nasams‘. Ich habe angeordnet, dies noch einmal mit der amerikanischen Seite zu besprechen“, erklärte Selenskyj.

Der Präsident fügte hinzu, dass auch die Gespräche mit anderen Ländern über Raketen für die ukrainische Luftabwehr fortgesetzt werden.

Zur Erinnerung: Die Trump-Regierung hat die Lieferung von Raketenabwehrsystemen an die Ukraine, die zum Schutz vor russischen Raketenangriffen erforderlich sind, nicht genehmigt. Dabei handelt es sich insbesondere um Abfangraketen für das „Patriot“-System.

Es sei darauf hingewiesen, dass Jurij Ihnat, Leiter der Kommunikationsabteilung des Luftwaffenkommandos der ukrainischen Streitkräfte, erklärte, die Bestände an Patriot-Raketen könnten der Ukraine für mehrere Jahre ausreichen, wenn nicht ein erheblicher Teil der Abfangraketen im Nahen Osten eingesetzt worden wäre.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 284

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.